

BERLIN-TREPTOW:

Unsere Parteigruppe - die führende Kraft im Kollektiv

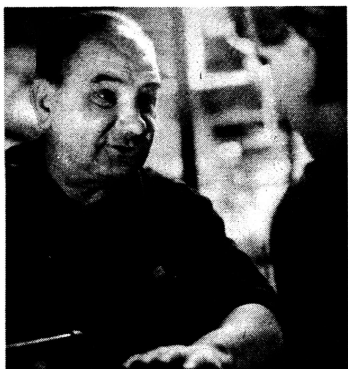
**Joachim Ortmann,
Stellv. Sekr. der APOI
im VEB Berliner Metallhütten-
und Halbzeugwerke**

Im Leben unserer Parteigruppe ist es zu einer festen Tradition geworden, daß wir regelmäßig entsprechend den Beschlüssen der Partei unsere Beratungen durchführen. Im Mittelpunkt dieser Beratungen stand und steht immer wieder, welchen eigenen Beitrag wir zur Festigung und Stärkung unserer Republik leisten können.

Unsere Parteigruppe besteht aus 16 Genossen, das sind 28 Prozent der Beschäftigten unserer Abteilung. Von unserer Gruppe geht die Initiative für alles Leben und Arbeiten in der Abteilung aus. Bevor wir dazu gekommen sind, war es notwendig, die Parteigruppe zu einem festen

Kollektiv zu vereinen. Es gab oft Auseinandersetzungen, weil einige Genossen ihre persönlichen Interessen über die gesellschaftlichen stellten. Wir haben das weitgehend beseitigt, indem wir uns gemeinsam einen klaren Standpunkt zur Lösung unserer Aufgaben erarbeiteten.

Uns ging es vor allem darum, daß jeder Genosse bewußt als Mitglied unserer Partei auftritt, die Politik unserer Partei und Regierung unseren Kollegen erläutert und bei der Realisierung der Aufgaben Vorbild ist. Es darf nicht so sein, daß einem Mitglied unserer Partei die Solidarität gegenüber den Völkern, die um ihre Freiheit und Unabhängigkeit kämpfen, gleichgültig ist und nur notgedrungen seinen Beitrag leistet. Es ist für uns eine Ehrensache, daß regelmäßig 10 Prozent vom FDGB-Beitrag, besonders aber bei der Zahlung der Jahresendprämie ein finanzieller Beitrag von jedem einzelnen für das kämpfende Vietnam gespendet wird. Beschämend für uns war, daß es auch einen Genossen bei uns gab, der fünf Mark als ausreichend betrachtete, gegenüber parteilosen Kollegen, die das vierfache und mehr spendeten. Auch dieses Beispiel zeigt, daß wir Erfolge nur in einer täglichen kämpferischen Auseinandersetzung am Arbeitsplatz mit jedem Kollegen und Genossen erreichen können. Nur so entsteht ein echtes Kollektiv, das bei der Lösung aller Aufgaben beispielgebend vorangeht. Auf dieser Basis konnten wir auch gute Ergebnisse im sozialistischen Wettbewerb erreichen. Das kommt unter anderem auch dadurch zum Ausdruck, daß durch Verbesserungsvorschläge von Januar bis April 1969 ein volkswirtschaft-



Genosse Hans Höppner, Dreher im VEB Berliner Metallhütten- und Halbzeugwerke ist seit mehreren Jahren Parteigruppenorganisator in der Verbunddreherei. Die Mitglieder der von ihm betreuten Jugendbrigade „Geschwister Scholl“ kommen nicht nur mit fachlichen Fragen zu ihm, sondern wenden sich auch vertrauensvoll an den bewährten Genossen mit persönlichen Problemen. Gleichzeitig ist Gen. Höppner beim Lernen Vorbild; denn er hat sich für die Arbeit an allen Maschinen seiner Abteilung qualifiziert.

Foto: ZB Brüggmann